

Pressemitteilung

TX Logistik wieder mit eigener Lizenz in Schweden unterwegs

„Die Lizenz in Schweden ist wichtiger Teil unserer Skandinavien-Strategie mit dem Ziel, durchgehende Verkehre von Skandinavien nach Südeuropa anzubieten und effiziente Bahnösungen für ganz Europa bereitzustellen“, erläutert Mirko Pahl, CEO der TX Logistik AG. „Im nächsten Schritt haben wir dazu jetzt die Lizenz für Dänemark ab Mitte 2018 geplant und erwägen außerdem auch unsere Optionen in Norwegen.“ Die europäische Nord-Süd-Achse könnte dann ab dem dritten Quartal 2018 wieder komplett in Eigenregie bedient werden. „Die Lizenzerteilung in Schweden ist daher gleichzeitig ein wesentlicher Meilenstein in der Entwicklung des Polo-Mercitalia-Netzwerkes, zu dem TX Logistik gehört“, so Mirko Pahl. Für den Transport von Schweden nach Dänemark über den Öresund sind speziell ausgestattete Lokomotiven erforderlich. TXL ist derzeit eines der wenigen Unternehmen, die diese Lokomotiven serienmäßig in ihrem Fuhrpark hat.

Im ersten Schritt fährt TX Logistik AB nun die innerschwedischen Relationen zwischen Trelleborg, Malmö und Eskilstuna sowie Trelleborg, Malmö und Aasta sowie zwischen Malmö und Bro wieder in Eigentraktion. „Mit der erneuten Lizenz in Schweden machen wir einen wichtigen Schritt für weiteres profitables Wachstum, da wir die Wertschöpfungskette optimal steuern, kurzfristig reagieren und ein hohes Qualitätsniveau sichern können. Ziel für 2018 ist es, das bestehende Netzwerk zu erweitern“, sagt

Lars Winther Sørensen, Managing Director TXL in Schweden. Die Voraussetzungen dafür sind sehr gut: In Schweden konzentriert sich die Politik im Rahmen von Infrastrukturinvestitionen stark auf umweltschonende Schienenlösungen. Und die Industrie setzt schon lange auf umweltschonende Lösungen für den Schienenverkehr